

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Rechtsgrundlagen und Organisation der Feuerwehr</b> .....	1/1	3.1.1.3	Feuerwehrschtzhandschuhe .....	3/3
1.1 <b>Feuerwehrgesetz (FWG)</b> .....	1/1	3.1.1.4	Feuerwehrschtzschuhwerk .....	3/4
1.2 <b>Dienstbetrieb</b> .....	1/10	3.1.2	Spezielle persönliche Schutzausrüstung .....	3/5
1.3 <b>Verpflichtungserklärung</b> .....	1/12	3.1.2.1	Feuerschutzhaube .....	3/5
1.4 <b>Verkehr: Sonder- und Wegerecht (§§ 35 und 38 StVO)</b> .....	1/15	3.1.2.2	Feuerwehr-Haltegurt .....	3/5
1.5 <b>Feuerwehr-Dienstvorschriften</b> .....	1/17	3.1.2.3	Feuerwehrleine und Feuerwehrleinenbeutel .....	3/7
<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	1/19	3.1.2.4	Kennzeichnung der Feuerwehr-Führungskräfte .....	3/9
<b>2. Brennen und Löschen</b> .....	2/1	3.1.3	Stiche und Knoten .....	3/11
2.1 <b>Inhaltliche Gliederung</b> .....	2/1	3.1.3.1	Grundelemente von Stichen und Knoten .....	3/11
2.2 <b>Voraussetzungen für eine Verbrennung</b> .....	2/1	3.1.3.2	Halbschlag .....	3/11
2.3 <b>Gefahren und entsprechende Verhaltensmaßnahmen bei Brandeinsätzen</b> .....	2/8	3.1.3.3	Mastwurf .....	3/11
2.3.1 <b>Besondere Gefahren bei Löscheinsätzen: Die Rauchdurchzündung und die Rauchexplosion</b> .....	2/8	3.1.3.4	Spierenstich .....	3/12
2.3.1.1 <b>Die Rauchdurchzündung (Flashover)</b> ..	2/8	3.1.3.5	Doppelschlinge .....	3/13
2.3.1.2 <b>Die Rauchexplosion (Backdraft)</b> .....	2/9	3.1.3.6	Zimmermannsschlag .....	3/13
2.3.2 <b>Gefahren bei Bränden durch Atemgifte</b> .....	2/9	3.1.3.7	Einfacher Schotenstich und Schotenstich mit Aufziehschlaufe .....	3/14
2.3.3 <b>Löschmittel und ihre Gefahren im Einsatz</b> .....	2/11	3.1.3.8	Achterknoten .....	3/14
2.3.3.1 <b>Löschmittel und Löschmethoden</b> .....	2/12	3.1.3.9	Brustbund mit Rettungsknoten (Pfahlstich) .....	3/16
2.3.3.2 <b>Gefahren beim Löschen durch Löschmittel</b> .....	2/13	3.1.3.9.1	Die „Frosch-Methode“ .....	3/17
2.3.4 <b>Interessante Fakten zum Nachlesen</b> ...	2/15	3.1.3.9.2	Die „Umklapp-Methode“ .....	3/18
<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	2/18	3.1.4	Beleuchtungsgerät und Sichtzeichen ..	3/20
<b>3. Löscheinsatz</b> .....	3/1	3.1.5	Atemschutz in der Truppmannausbildung Teil 1 .....	3/21
3.1 <b>Persönliche Schutzausrüstung</b> .....	3/1	<b>3.2 Die Grundtätigkeiten im Löscheinsatz</b> .....		3/22
3.1.1 <b>Persönliche Mindestausrüstung</b> .....	3/1	3.2.1	Die taktische Einheit <i>Staffel</i> im Löscheinsatz .....	3/22
3.1.1.1 <b>Universelle Feuerwehr-Einsatzkleidung (Feuerwehrschtzanzug)</b> .....	3/2	3.2.1.1	Was ist eine <i>Staffel</i> ? .....	3/22
3.1.1.2 <b>Feuerwehrlhelm mit Nackenschutz</b> .....	3/2	3.2.1.2	Die Vornahme des ersten C-Strahlrohres mit einer <i>Staffel</i> .....	3/22
		3.2.2	Die taktische Einheit <i>Gruppe</i> im Löscheinsatz .....	3/25
		3.2.2.1	Was ist eine <i>Gruppe</i> ? .....	3/25
		3.2.2.2	Die Vornahme des ersten C-Strahlrohres mit einer <i>Gruppe</i> .....	3/25
		3.2.3	<i>Staffel</i> + Selbstständiger Trupp = <i>Gruppe</i> .....	3/27
		3.2.4	Die Zusammenarbeit innerhalb von Angriffs-, Wasser- und Schlauchtrupp..	3/28

3.2.5	Wasserentnahmestelle und -versorgung bis zum Verteiler .....	3/28	3.3.1.2	Explosionsgefahr von Acetylen- flaschen und entsprechende Verhaltensmaßnahmen .....	3/53
3.2.5.1	Wasserentnahmestelle Unterflurhydrant .....	3/28	3.3.1.3	Gefahren durch Elektrizität und ent- sprechende Verhaltensmaßnahmen ...	3/55
3.2.5.2	Wasserentnahmestelle „Württembergischer Schachthydrant“ .....	3/30	3.3.1.4	Gefahren durch Angstreaktion und ent- sprechende Verhaltensmaßnahmen ...	3/57
3.2.5.3	Wasserentnahmestelle Überflurhydrant .....	3/30	3.3.1.5	Gefahren durch atomare Strahlung, biologische und chemische Stoffe und entsprechende Verhaltens- maßnahmen .....	3/57
3.2.5.4	Druckschläuche .....	3/31	3.3.1.6	Gefahren durch Einsturz beziehungs- weise Absturz und entsprechende Verhaltensmaßnahmen .....	3/58
3.2.5.5	Mit freundlichen Grüßen, Euer Wassermeister .....	3/33	3.3.1.7	Gefahren durch den fließenden Verkehr und entsprechende Verhaltens- maßnahmen .....	3/58
3.2.6	Wasserversorgung vom Verteiler bis zum Strahlrohr .....	3/33	3.3.2	Training zur Gefahrenerkennung .....	3/59
3.2.6.1	Verteiler setzen .....	3/33	3.3.3	Einsatzhygiene .....	3/60
3.2.6.2	Die Vornahme von Strahlrohren .....	3/34	3.3.3.1	Essen und Trinken .....	3/60
3.2.6.3	Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe .....	3/37	3.3.3.2	Kleidung und Schwarz-Weiß-Bereiche .....	3/60
3.2.7	Der Einsatzbefehl .....	3/37	<b>3.4</b>	<b>Der Löscheinsatz im Innenangriff ....</b>	3/61
3.2.7.1	Das Befehlsschema .....	3/37	3.4.1	Innenangriff mit 1. Rohr über den Treppenraum – der Wassertrupp wird Sicherheitstrupp .....	3/61
3.2.7.2	Antreteordnung nach den Kommandos „Absitzen“, „Gefahr – alles sofort zurück“ oder „Zum Abmarsch fertig!“ .....	3/38	3.4.1.1	Der Sicherheitstrupp .....	3/61
3.2.8	Einsatz mit Bereitstellung .....	3/39	3.4.1.2	Hinweise zur Vornahme des Innenangriffs .....	3/62
3.2.9	Wasserentnahme offenes Gewässer ..	3/41	3.4.2	Löscheinsatz über die vierteilige Steckleiter .....	3/63
3.2.9.1	Arbeitsteilung in der Gruppe oder Staffel bei der Wasserentnahme aus offenen Gewässern .....	3/42	3.4.2.1	Beispiele für die Arbeitsteilung in der Staffel und in der Gruppe beim Einsatz einer vierteiligen Steckleiter .....	3/64
3.2.9.2	Anmerkung zur Halteleine an der Saugleitung .....	3/43	3.4.2.2	Entnehmen, Transportieren und Aufstellen einer vierteiligen Steckleiter .....	3/66
3.2.9.3	Hinweise zum Aufbau einer Saugleitung .....	3/44	3.4.3	Löscheinsatz über die dreiteilige Schiebleiter .....	3/67
3.2.9.4	Andere Wasserentnahmestellen mit Saugbetrieb .....	3/45	3.4.3.1	Beispiele für die Arbeitsteilung in der Staffel und in der Gruppe beim Einsatz einer dreiteiligen Schiebleiter .....	3/67
3.2.10	B-Strahlrohr-Einsatz .....	3/46	3.4.3.2	Entnehmen, Transportieren und Auf- stellen der dreiteiligen Schiebleiter .....	3/68
3.2.10.1	Arbeitsteilung in der Staffel und Gruppe beim Einsatz eines B-Strahlrohres .....	3/46	3.4.4	Wichtige Hinweise zum Arbeiten mit tragbaren Leitern .....	3/69
3.2.10.2	Hinweise für den Einsatz von B-Strahlrohren .....	3/47	<b>3.5</b>	<b>Menschenrettung .....</b>	3/71
3.2.11	Schaumstrahlrohr-Einsatz .....	3/47	3.5.1	Menschenrettung über tragbare Leitern .....	3/71
3.2.11.1	Aufbau eines Schaumangriffs .....	3/47	3.5.1.1	Die Sicherung von Menschen bei der Rettung über tragbare Leitern .....	3/72
3.2.11.2	Arbeitsverteilung in der Staffel beim Schaumangriff .....	3/49	3.5.1.2	Die sichere Leinenführung .....	3/72
3.2.11.3	Arbeitsverteilung in der Gruppe beim Schaumangriff .....	3/50	3.5.1.3	Die Eigensicherung des sichernden Feuerwehrangehörigen .....	3/72
3.2.11.4	Hinweise zur Vornahme von Schaumrohren .....	3/51			
3.2.12	Nachrückende Kräfte .....	3/51			
<b>3.3</b>	<b>Verhalten bei Gefahr .....</b>	3/52			
3.3.1	Typische Gefahren und sicheres Verhalten im Brandeinsatz .....	3/52			
3.3.1.1	Gefahren durch Explosion/Stichflamme/ plötzliches Durchzünden/Ausbreitung des Brandes und entsprechende Verhaltensmaßnahmen .....	3/52			

3.5.1.4	Sichern von bei Bewusstsein befindlichen Personen beim Retten über tragbare Leitern .....	3/72	4.2.5	Wie werden Druckgasflaschen gekennzeichnet? .....	4/12
3.5.1.5	Retten von vermissten oder bewusstlosen Personen .....	3/72	4.2.6	Gefahrengruppen für ABC-Stoffe .....	4/12
3.5.2	Selbstrettung mit der Feuerwehrleine .....	3/73	4.2.7	Spezielle Kennzeichnung von A-Stoffen .....	4/13
3.5.2.1	Variante 1: Selbstretten mit Hilfe der geschlossenen Halteöse des Feuerwehr-Haltegurts .....	3/73	4.2.8	Spezielle Kennzeichnung von B-Stoffen .....	4/13
3.5.2.2	Variante 2: Selbstretten mit Hilfe eines Halbmastwurfsicherungs-Karabinerhakens an der geschlossenen Halteöse des Feuerwehr-Sicherheitsgurts .....	3/74	<b>4.3</b>	<b>Grundregeln des Eigenschutzes</b> .....	4/14
3.5.2.3	Variante 3: Selbstretten mit der Multifunktionsöse des Karabinerhakens vom Feuerwehr-Haltegurt .....	3/75	4.3.1	Explosive Stoffe und Gegenstände .....	4/14
3.5.2.4	Hinweise zur Sicherheit im Einsatz und bei Übungen .....	3/75	4.3.2	Gase .....	4/14
3.5.3	Menschenrettung mit Sprungrettungsgeräten .....	3/75	4.3.3	Entzündbare flüssige Stoffe .....	4/15
3.5.3.1	Das Sprungpolster .....	3/75	4.3.4	Entzündbare feste Stoffe .....	4/15
3.5.3.2	Hinweise zum Einsatz mit Sprungrettungsgeräten .....	3/76	4.3.5	Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe .....	4/15
<b>3.6</b>	<b>Kleinlöschgeräte</b> .....	3/77	4.3.6.1	Giftige Stoffe .....	4/15
3.6.1	Die Kübelspritze .....	3/77	4.3.6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe .....	4/15
3.6.2	Tragbare Feuerlöscher .....	3/77	4.3.7	Radioaktive Stoffe .....	4/16
3.6.2.1	Aufbau, Funktion und Kennzeichnung von tragbaren Feuerlöschern .....	3/78	4.3.8	Ätzende Stoffe .....	4/16
3.6.2.2	Einsatzhinweise für tragbare Feuerlöscher .....	3/79	4.3.9	Verschieden gefährliche Stoffe .....	4/16
	<b>Anhang</b>			<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	4/17
	<b>Antworten/Lösungsvorschläge</b> .....	3/81	<b>5.</b>	<b>Vorbeugender Brandschutz</b>	
	Bauanleitung für Gestell zum Leinenbinden .....	3/84		<b>– Brandsicherheitswache –</b> .....	5/1
<b>4.</b>	<b>ABC-Gefahrstoffe</b> .....	4/1	<b>5.1</b>	<b>Einleitung</b> .....	5/1
<b>4.1</b>	<b>Stoffeinteilung nach Eigenschaften</b> .....	4/1	<b>5.2</b>	<b>Historie</b> .....	5/1
<b>4.2</b>	<b>Erkennen von ABC-Gefahrstoffen bei Unfällen</b> .....	4/2	<b>5.3</b>	<b>Grundlagen</b> .....	5/2
4.2.1	Erkennen von Transportfahrzeugen ....	4/2	<b>5.4</b>	<b>Durchführung einer Brandsicherheitswache</b> .....	5/3
4.2.2	Erkennen von gefährlichen Stoffen im Arbeits- und Lagerbereich und beim Stückguttransport .....	4/9	5.4.1	Dienstbeginn und Dienstende .....	5/3
4.2.3	Erkennen von gefährlichen Stoffen und Gütern bei Transporten mit der Eisenbahn .....	4/11	5.4.2	Verhalten .....	5/3
4.2.4	Erkennen von gefährlichen Stoffen und Gütern bei Transporten mit Schiffen .....	4/11	5.4.3	Kleiderordnung und Ausrüstung .....	5/3
			5.4.4	Kommunikation .....	5/3
			5.4.5	Personalstärke .....	5/3
			5.4.6	Anforderungen an das Personal .....	5/4
			<b>5.5</b>	<b>Aufgaben und Pflichten eines Wachpostens</b> .....	5/4
			5.5.1	Allgemeines .....	5/4
			5.5.2	Vor der Veranstaltung .....	5/4
			5.5.3	Während der Veranstaltung .....	5/5
			5.5.4	Nach der Veranstaltung .....	5/5
			5.5.5	Verhalten bei Mängeln .....	5/5
			5.5.6	Verhalten im Brandfall .....	5/5
			5.5.7	Besondere Vorkommnisse .....	5/5

<b>6. Technischer Hilfeleistungseinsatz</b> .....	6/1	<b>6.7 Kraftbetriebene Geräte</b> .....	6/14
<b>6.1 Einleitung</b> .....	6/1	6.7.1 Stromerzeuger .....	6/14
<b>6.2 Schutzausrüstung im Hilfeleistungseinsatz</b> .....	6/1	6.7.1.1 Verlegen von elektrischen Leitungen ..	6/15
6.2.1 Warnkleidung .....	6/1	6.7.2 Einsatz von Beleuchtungsgeräten .....	6/16
6.2.2 Augen-, Gesichts- und Gehörschutz ...	6/1	6.7.3 Hydraulische Rettungsgeräte .....	6/16
6.2.3 Infektionsschutz bei Patientenkontakt .	6/2	6.7.3.1 Spreizer .....	6/16
6.2.4 Schnittschutzkleidung .....	6/2	6.7.3.2 Schneidgeräte .....	6/17
6.2.5 Atemschutzgerät .....	6/2	6.7.3.3 Kombigerät .....	6/17
6.2.6 Sonstiges .....	6/2	6.7.3.4 Mini-Schneidgerät .....	6/18
<b>6.3 Sichern von Einsatzstellen gegen fließenden Verkehr</b> .....	6/2	6.7.3.5 Rettungszylinder .....	6/18
<b>6.4 Grundtätigkeiten im Hilfeleistungseinsatz</b> .....	6/4	6.7.4 Pumpenaggregate für hydraulische Rettungsgeräte .....	6/18
6.4.1 Rettungsgrundsatz bei der technischen Hilfeleistung .....	6/4	6.7.4.1 Motorpumpe .....	6/18
6.4.2 Aufgaben der Mannschaft .....	6/4	6.7.5 Hydraulische Hebeegeräte .....	6/19
6.4.3 Einteilung der Arbeitsbereiche an einer Einsatz-, Unfallstelle .....	6/5	6.7.5.1 Hydraulische Winde .....	6/19
<b>6.5 Besondere Gefahren im Hilfeleistungseinsatz und das sichere Verhalten</b> .....	6/7	6.7.5.2 Hebesatz mit einfach wirkenden Hydraulikzylindern .....	6/20
6.5.1 Splitter .....	6/7	6.7.5.3 Hydraulischer Wagenheber .....	6/21
6.5.2 Spannungen .....	6/7	6.7.6 Hebekissensysteme .....	6/21
6.5.3 Scharfe Kanten .....	6/8	6.7.6.1 Hebekissensysteme bis 1 bar .....	6/21
6.5.4 Unkontrolliertes Bewegen von Lasten..	6/8	6.7.6.2 Hebekissensysteme über 1 bar .....	6/22
6.5.5 Einklemmen, Quetschen .....	6/8	6.7.7 Mehrzweckzug .....	6/23
6.5.6 Abreißen von Seilen und Anschlagmitteln .....	6/8	6.7.7.1 Zug- und Anschlagmittel .....	6/25
6.5.7 Brand- und Explosionsgefahr durch auslaufende brennbare Flüssigkeit .....	6/8	6.7.8 Trennschleifmaschine .....	6/26
6.5.8 Einsturz .....	6/9	6.7.9 Rettungssäge .....	6/26
6.5.9 Atemgifte .....	6/9	6.7.10 Säbelsäge .....	6/27
6.5.10 Aufenthalt im Gefahrenbereich .....	6/9	6.7.11 Kanalabdichtungen .....	6/27
<b>6.6 Geräte für einfache technische Hilfeleistungen</b> .....	6/10	6.7.12 Feuerwehropumpen .....	6/27
6.6.1 Brechstange .....	6/10	6.7.12.1 Tauchmotorpumpen .....	6/28
6.6.2 Feuerwehr-Werkzeug- und Elektrowerkzeugkasten .....	6/11	6.7.12.2 Turbinentauchpumpe .....	6/29
6.6.3 Brechwerkzeug .....	6/12	6.7.12.3 Wassersauger .....	6/29
6.6.4 Bolzenschneider .....	6/12	<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	6/30
6.6.5 Blechaufreißer .....	6/13	<b>6a. Brände und Hilfeleistungen im Eisenbahnbereich</b> .....	6a/1
6.6.6 Einreißhaken .....	6/13	<b>6a.1 Vorbereitende Maßnahmen</b> .....	6a/1
6.6.7 Feuerwehraxt .....	6/13	<b>6a.2 Einsatzgrundsätze</b> .....	6a/1
6.6.8 Gurt- und Kappmesser .....	6/13	<b>6a.3 Gefahren der Einsatzstelle</b> .....	6a/2
6.6.9 Verbundglassäge .....	6/14	6a.3.1 Gefahren im Bereich der Bahnanlagen und im Gleisbereich .....	6a/2
		6a.3.2 Gefahren durch den Fahrbetrieb .....	6a/2
		6a.3.3 Gefahren durch Elektrizität .....	6a/3
		6a.3.4 Gefahren durch Triebfahrzeuge .....	6a/4
		6a.3.5 Gefahren durch Reisezug-/ Güterwagen .....	6a/4

<b>6a.4</b>	<b>Fahrzeugkunde</b> .....	6a/4	8.1.12.5	Septisch-toxischer Schock .....	8/13
6a.4.1	Triebfahrzeuge .....	6a/4	8.1.12.6	Spinaler Schock .....	8/14
6a.4.2	Reisezugwagen .....	6a/5	8.1.12.7	Vasovagaler Schock .....	8/14
6a.4.3	Güterwagen .....	6a/5	8.1.12.8	Hitzeerschöpfung .....	8/15
<b>6a.5</b>	<b>Hilfsmittel und Unterstützung durch die DB AG</b> .....	6a/6	8.1.13	Lagerung .....	8/15
			8.1.14	Der Notruf .....	8/16
			8.1.15	Vorgehen am Notfallort .....	8/17
			8.1.16	Erstmaßnahmen bei besonderen Verletzungen .....	8/17
			8.1.17	Wunden und Wundversorgung .....	8/22
			8.1.18	Knochenbrüche (Frakturen) .....	8/25
			8.1.19	Ruhigstellung von Frakturen .....	8/25
			8.1.20	Wirbelsäulenverletzungen .....	8/26
<b>7.</b>	<b>Fahrzeugkunde</b> .....	7/1	<b>8.2</b>	<b>In-Sicherheit-Bringen von Personen</b> .....	8/28
<b>7.0</b>	<b>Lernziele</b> .....	7/1	8.2.1	Rettung aus akuter Gefahr mittels Rettungsriff .....	8/28
<b>7.1</b>	<b>Normung</b> .....	7/1	8.2.2	Rückenschleifgang .....	8/29
<b>7.2</b>	<b>Begrifflichkeiten</b> .....	7/1	8.2.3	Wegschleifen mit zusammengelegten oder zusammengebundenen Handgelenken .....	8/29
<b>7.3</b>	<b>Einteilung</b> .....	7/1	8.2.4	Schleifen mit dem Dreiecktuch .....	8/29
<b>7.4</b>	<b>Bezeichnung</b> .....	7/3	8.2.5	Schleifen mit dem Rettungstuch .....	8/29
<b>7.5</b>	<b>Besatzung und Beladung</b> .....	7/3	8.2.6	Rettung aus einem Kraftfahrzeug .....	8/29
<b>7.6</b>	<b>Funkrufnamen</b> .....	7/12	<b>8.3</b>	<b>Sicherung und Transport von verletzten Personen</b> .....	8/30
	<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	7/13	8.3.1	Das Rettungstuch .....	8/30
<b>8.</b>	<b>Rettung</b> .....	8/1	8.3.2	Die Krankentrage .....	8/30
<b>8.1</b>	<b>Lebensrettende Sofortmaßnahmen an der Einsatzstelle</b> .....	8/1	8.3.3	Die Schleifkorbtrage .....	8/31
8.1.1	Gesetzliche Grundlagen .....	8/1	8.3.4	Das Rettungsbrett .....	8/31
8.1.2	Begriffsdefinition „Retten“ und „Bergen“ .....	8/1	<b>8.4</b>	<b>Besondere Rettungsmaßnahmen</b> ....	8/32
8.1.3	Der Rettungsgrundsatz .....	8/2	8.4.1	Ablassen oder Hochziehen von Verletzten mit der Krankentrage .....	8/32
8.1.4	Vitalfunktionen .....	8/2	<b>8.5</b>	<b>Rettungsfahrzeuge</b> .....	8/34
8.1.4.1	Das Bewusstsein .....	8/2	8.5.1	Krankentransportwagen (KTW) .....	8/34
8.1.4.2	Die Atmung .....	8/2	8.5.2	Rettungswagen (RTW) .....	8/34
8.1.4.3	Das Herz-Kreislauf-System .....	8/4	8.5.3	Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF) .....	8/34
8.1.5	Der Notfall .....	8/5	8.5.4	Notarztwagen (NAW) .....	8/34
8.1.6	Überprüfung der Vitalfunktionen .....	8/5	8.5.5	Rettungshubschrauber (RTH) .....	8/34
8.1.7	Stabile Seitenlage .....	8/6	8.5.6	Schwerlastrettungswagen (S-RTW) ....	8/35
8.1.8	Freimachen der Atemwege .....	8/7	<b>8.6</b>	<b>Rettungsgeräte in Rettungsfahrzeugen</b> .....	8/36
8.1.9	Beatmung .....	8/8	8.6.1	Die Vakuummatratze .....	8/36
8.1.9.1	Beatmung ohne Hilfsmittel .....	8/8	8.6.2	Die Schaufeltrage .....	8/36
8.1.9.2	Beatmung mit Hilfsmitteln .....	8/8	8.6.3	Das Rettungskorsett .....	8/36
8.1.10	Der Blutkreislauf .....	8/9	8.6.4	Die HWS-Stützkragen .....	8/36
8.1.11	Die Herz-Lungen-Wiederbelebung .....	8/10		<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	8/38
8.1.12	Der Schock .....	8/12			
8.1.12.1	Volumenmangelschock .....	8/12			
8.1.12.2	Kardiogener Schock .....	8/12			
8.1.12.3	Anaphylaktischer Schock .....	8/13			
8.1.12.4	Neurogener Schock .....	8/13			

<b>9. Psychische und physische Belastungen im Feuerwehrdienst</b> .....	9/1	10.8.5 Besondere Schutzmaßnahmen beim Einsatz von biologischen Kampfmitteln .....	10/27
<b>10. Ergänzende zivilschutzbezogene Ausbildung der Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes nach Landesrecht</b> .....	10/1	10.8.6 Besondere Schutzmaßnahmen beim Einsatz von chemischen Kampfmitteln .....	10/27
<b>10.1 Gesetzliche Grundlagen des Zivil- und des Katastrophenschutzes</b> .....	10/1	10.8.7 Maßnahmen nach einem Einsatz von ABC-Kampfmitteln .....	10/27
10.1.1 Allgemeines .....	10/1	<b>Lernerfolgskontrolle</b> .....	10/29
10.1.2 Gesetzliche Verankerung des Zivil- und des Katastrophenschutzes .....	10/1	<b>A Anhang</b> .....	A/1
<b>10.2 Stärke und Gliederung des Katastrophenschutzdienstes in Baden-Württemberg</b> .....	10/5	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	A/1
<b>10.3 Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)</b> .....	10/8	<b>Lernerfolgskontrolle – Richtige Antworten –</b> .....	A/12
<b>10.4 Aufgaben und Fahrzeuge des Katastrophenschutzdienstes im Zivilschutz</b> .....	10/11		
<b>10.5 ABC-Ausstattung</b> .....	10/14		
10.5.1 Persönliche ABC-Schutzausrüstung ...	10/14		
10.5.2 ABC-Fahrzeuge .....	10/15		
<b>10.6 Besondere Gefahren im Zivil- und Katastrophenschutz</b> .....	10/21		
<b>10.7 Kampfmittel</b> .....	10/21		
10.7.1 Unterteilung .....	10/21		
10.7.2 Arten und Wirkung konventioneller Waffen und Kampfmittel .....	10/22		
10.7.3 Arten und Wirkung von ABC-Kampfmitteln .....	10/24		
10.7.4 Gefahren durch nichtdetonierte Kampfmittel .....	10/24		
10.7.5 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen beim Auffinden von Blindgängern .....	10/25		
<b>10.8 Schutzmaßnahmen gegen die Wirkung von Kampfmitteln</b> .....	10/26		
10.8.1 Allgemeine und vorbeugende Maßnahmen .....	10/26		
10.8.2 Schutzmaßnahmen vor konventionellen Kampfmitteln .....	10/26		
10.8.3 Allgemeine Schutzmaßnahmen beim Einsatz von ABC-Kampfmitteln .....	10/26		
10.8.4 Besondere Schutzmaßnahmen beim Einsatz von atomaren Kampfmitteln ...	10/27		